



JOHN UND MABLE RINGLING

John Ringling wurde 1866 in McGregor, Iowa, geboren. Er kommt aus sehr bescheidenen Verhältnissen, wurde jedoch zu einem der wohlhabendsten Männer in den Vereinigten Staaten. Die Basis seines Erfolgs war der Ringling Bros. Circus, den er im Jahre 1884 mit vier seiner Brüder gründete.

John heiratete Mable Burton von Moons, Ohio, in 1905. Sie waren allen Berichten zufolge ein glückliches Paar mit gemeinsamen Interessen wie Kunst, Kultur und Reisen. Im Jahr 1909 besuchten sie Florida zum ersten Mal und kauften zwei Jahre später ein Grundstück in Sarasota.

DEUTSCH

WILLKOMMEN

Das Ringling Museum feiert das Vermächtnis des Zirkusunternehmers und Kunstsammlers John Ringling und dessen Frau Mable. Es verbindet bemerkenswerte Kunst und ein Zirkusmuseum mit einer historischen Villa und einem Theater und ist auf einer wunderschönen Anlage mit Gärten in Sarasota, Florida, gelegen.

Das Ringling wurde 1980 zu einem offiziellen Staatlichen Kunstmuseum von Florida designiert und zwei Jahre später in das Nationale Verzeichnis historischer Stätten aufgenommen. Es wird seit 2000 von der Florida State University verwaltet und ist heute eines der größten Universitäts-Kunstzentren in den Vereinigten Staaten.



MUSEUM OF ART



Das Museum of Art öffnete Anfang der 1930er Jahre seine Türen zu einer bemerkenswerten Sammlung mit europäischen Gemälden und dekorativer Kunst aus dem Spätmittelalter bis ins neunzehnte Jahrhundert. Hinzu kam eine wichtige Sammlung moderner und zeitgenössischer Kunst aus Europa und Amerika wie Fotografien und andere Arbeiten auf Papier. Werke aus dieser Kollektion werden im Wechsel präsentiert und gleichzeitig dazu temporäre Ausstellungen im Searing Wing.

Das Museum präsentiert eine wachsende Sammlung asiatischer Kunst wie Skulpturen aus Indien, Keramik aus China und Drucke aus Japan. Diese Kollektion ist im Center for Asian Art untergebracht, zu dem ein nahe gelegenes separates Teehaus gehört.



ZIRKUSMUSEUM



Das ursprüngliche Zirkusmuseum wurde 1948 zu Ehren von und zur Erinnerung an John Ringling errichtet. Es ist das erste Museum, das die reiche Geschichte des US-amerikanischen Zirkus dokumentiert. Als Exponate zu sehen sind Zirkusposter, Kostüme, Wagen und der *Wisconsin*, der luxuriöse private Eisenbahnwagen, den John und Mable Ringling für Geschäfts- und Vernügnungsreisen im Land nutzten.

Im Herzen des direkt angrenzenden Tibbals Learning Center steht das faszinierende *Howard Bros. Circus Model* - der größte Miniaturzirkus der Welt. Das Zentrum präsentiert auch Displays von Zirkusartisten - aus der Vergangenheit und von heute - sowie praktische interaktive Medien, mit denen Besucher jeden Alters selbst Stars in der Zirkusmanege sein können.



CA' D'ZAN



Die historische Villa der Ringlings wurde von Architekt Dwight James Baum im Stil eines venetianisch-gotischen Palastes erbaut, der an die von John und Mable auf ihren Reisen nach Italien bewunderten Pallazzi erinnert. Sein Name, Ca' d'Zan bedeutet im venetianischen Dialekt „Johns Haus“.

Die Villa wurde von 1924 bis 1926 erbaut und die Kosten beliefen sich auf 1,5 Millionen US\$. Sie liegt auf 3.345 Quadratmeter und umfasst sechsfünfzig Räume, die von Kunsthandwerkern dekoriert wurden und mit wundervollen Antiquitäten eingerichtet sind.

Die Villa diente den Ringlings als Winterwohnsitz und hier waren Familie und Freunde sowie die Politiker und Prominenten der Ära zu Gast. Die Villa bietet einen kurzen Blick in des Leben der Reichen und Berühmten während der Goldenen Zwanzigerjahre.



HISTORIC ASOLO THEATER



Das Historic Asolo Theater wurde 1798 in Asolo, Italien, erbaut. Es war ursprünglich im großen Saal eines für die im Exil lebende Königin von Zypern erbauten Renaissance-Palastes untergebracht.

Das Theater wurde 1949 von The Ringlings erstem Direktor, Chick Austin, erworben, der es anfänglich in einer Galerie des Museum of Art installierte. Inzwischen befindet es sich im Besucherpavillon und dient weiterhin als aktiver Veranstaltungsort für die darstellenden Künste und präsentiert das Beste aus den Bereichen Drama, Tanz, Musik und Film.



EDUCATION CENTER



Im „Education Center“ bzw. Bildungszentrum finden sich die Büros für das Personal, ein Klassenzimmer, ein Konservierungslabor und eine Kunstbibliothek. Aktivitäten zur Herstellung von Kunst und weitere Bildungsprogramme finden im Klassenzimmer statt. Arbeiten der Sammlung werden im Laboratorium konserviert, damit sie auch für zukünftige Generationen erhalten bleiben. Die Bibliothek zählt mehr als 60.000 Bände und ist der Öffentlichkeit zugänglich. Zu den Höhepunkten gehören rund 800 Bücher aus dem Privatbesitz von John Ringling.



KÜSTENGÄRTEN



Das Ringling liegt auf einem 26,7 Hektar großen Gelände mit Gärten und bietet atemberaubende Ausblicke auf Sarasota Bay. In den Anlagen finden sich hunderte von einheimischen und exotischen Bäumen wie Eichenwälder und Banyanbäume sowie eine reiche Tierwelt wie Fische und Vögel. Zu den Gärten gehört der älteste Rosengarten Floridas, der 1913 von Mable Ringling gegründet wurde. Ganz in der Nähe des Rosengartens liegt der Bolger Playspace, der als einer der wichtigsten Spielplätze des Landes anerkannt ist.

© July 2017 The John & Mable Ringling Museum of Art